

Störtebeker Opti – Cup 2010

Ranglistenregatta für Opti A und Opti B

07. – 10. August 2010 vor Helgoland

Störtebeker Opti-Cup



Helgoland

„die inoffizielle Deutsche Jüngsten Meisterschaft im Hochseesegeln für Optimisten“

Blankeneser Segel-Club e.V.

Wassersportclub Helgoland e.V.

Ausschreibung

1 Regeln

- 1.1. Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- 1.2. Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen, gilt bei den Wettfahrtregeln Segeln und den Klassenvorschriften der englische Text.

2 Werbung

- 2.1. Werbung ist erlaubt gemäß ISAF Regulation 20.
- 2.2. Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1. Die Regatta ist für alle Boote der Klassen Optimist A und Optimist B offen.
- 3.2. Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie das beiliegende Formular ausfüllen und es zusammen mit der geforderten Meldegebühr bis zum **01. April 2010** an die Meldestelle des BSC senden oder per Internet melden:

Blankeneser Segel - Club e.V.

Jollenhafen

22587 Hamburg

Tel.: 040 – 86 23 73

Fax.: 040 – 86 03 97

Internet : www.opti-helgoland.de

- 3.3. Meldungen werden erst mit Eingang des unterschriebenen Haftungsausschlusses und der Meldegebühr gültig.
- 3.4. Verspätete Meldungen werden nur bis zum 03. August 2009 gegen doppelte Meldegebühr unter dem Vorbehalt der Transportmöglichkeit akzeptiert.
- 3.5. Folgende Beschränkungen bezüglich der Anzahl der Boote gelten:
Aus organisatorischen Gründen ist die Meldezahl auf 125 Boote begrenzt.

4 Meldegebühr

- 4.1. Die Meldegebühr beträgt EUR 50,00.
- 4.2. Die Meldegeldzahlung muss bis zum **01. April 2010** auf das Konto des Blankeneser Segel-Clubs e.V. bei der Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50, Konto-Nr.: 1265 135135 erfolgen.

5 Zeitplan

- 5.1. Anmeldung:

Sonnabend, 07.08.2010	12:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag, 08.08.2010	ab 07:30 Uhr
- 5.2. Vermessung und Kontrolle:

Sonnabend, 07.08.2010	15:00 Uhr bis 20:00 Uhr
-----------------------	-------------------------
- 5.3. Wettfahrttage:

Sonntag, 08.08.2010	
Montag, 09.08.2010	

- 5.4. Anzahl der Wettfahrten:
Es werden maximal 6 Wettfahrten gesegelt, 3 an jedem Wettfahrttag.
- 5.5. Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die erste Wettfahrt an jedem Tag ist:
10:00 Uhr

6 Vermessung

- 6.1. Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen.
- 6.2. Zusätzlich können Kontrollvermessungen und Ausrüstungskontrollen durchgeführt werden.

7 Sicherheitsausrüstung

Ergänzend zur Klassenvorschrift muss jedes Boot folgende Sicherheitsausrüstung an Bord haben:

- zwei Ösfässer von min. 3 Liter Fassungsvermögen,
- ein Paddel und
- eine am Mastfuß befestigte, schwimmfähige Schleppleine, min. 8 m lang und min. 6 mm stark, in die etwa ein Meter vor dem Bug ein Schnappschäkel mit abgerundetem Bügel eingebunden ist, der das Anhängen weiterer Optis ermöglicht und unter Zug geöffnet werden kann.

8 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind am 07.08.2009 von 18:00 bis 20:00 und am 08.08.2009 ab 07:30 Uhr im Regattabüro im Clubhaus des WSCH erhältlich.

9 Veranstaltungsort

- 9.1. Das Regattabüro und die Veranstaltungshalle befinden sich im Clubhaus des WSCH am Südhafen, der Zeltplatz liegt neben dem Clubhaus.
- 9.2. Der Bootslicheplatz ist am Börtehafen.
- 9.3. Die Wettfahrtgebiete befinden sich südlich der Düne beziehungsweise zwischen Hauptinsel und Düne.

10 Bahnen

- 10.1. Die Skizzen in Anlage „Bahnkarte“ zeigen die Bahnen einschließlich des ungefähren Winkels zwischen den Schenkeln, die Reihenfolge, in der die Bahnmarken zu passieren sind, und die Seite, auf der eine Bahnmarke zu lassen ist.

11 Wertung

- 11.1. Werden weniger als 5 Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
- 11.2. Werden 5 oder mehr Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss der schlechtesten.

12 Teamboote

Teamboote müssen registriert und durch vom Veranstalter ausgegebene Aufkleber gekennzeichnet werden.

13 Liegeplätze

Die Boote müssen auf dem ausgewiesenen Bootslicheplatz liegen.

14 Funkverkehr

Ein Boot darf außer im Notfall während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

15 Preise

Folgende Preise werden vergeben:
Wanderpreise für die Sieger in Opti A und Opti B,
Punktpreise für das erste Drittel in Opti A und Opti B,
Erinnerungspreise,
Sonderpreise

16 Haftungsausschluss

Die Teilnehmer beteiligen sich an der Regatta gänzlich auf eigenes Risiko. Siehe Regel 4 – Teilnahme an der Wettfahrt - . Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Materialschäden oder bei Verletzung oder im Todesfall von Personen, entstanden in Verbindung mit der Regatta und vor, während oder nach der Regatta.

17 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 1.500.000 pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

18 Weitere Informationen

Für weitere Informationen gibt es unter www.opti-helgoland.de. Dort ist auch eine Hotline-Telefonnummer angegeben.

Störtebeker Opti – Cup 2010

Ranglistenregatta für Opti A und Opti B

07. – 10. August 2010 vor Helgoland



„die inoffizielle Deutsche Jüngsten Meisterschaft im Hochseesegeln für Optimisten“

Blankeneser Segel-Club e.V.

Wassersportclub Helgoland e.V.

Unterkunft

Zelten, Jugendherberge oder Pension (bitte schnell reservieren, da die Regatta zur Hauptsaison stattfindet)

Rahmenprogramm

Zubringerfahrt ab Cuxhaven (wetterabhängig),
Welcomeparty am 07. August 2010,
Dia-Show an den Abenden der Wettfahrttage,
Abschlussfeier und Preisverleihung am 09. August 2010,
Frühstück und Abendessen.

Für die Begleitpersonen besteht in begrenzter Kapazität die Möglichkeit, auf Zuschauerbooten die Regatten zu begleiten.

Weitere Angebote gemäß Aushang.

Anreisemöglichkeit

Anlieferung der Boote in Cuxhaven am Sonnabend, den 07. August 2010 bis 06:30 Uhr, anschließend kostenloser Transfer der Teilnehmer.

Rückfahrt am Dienstag, den 10. August 2010 nachmittags.

Bei eventuellen Schwierigkeiten mit dem Transport bitte beim Veranstalter melden.

Eine begrenzte Anzahl von Teilnehmern kann auf Seglern ab Hamburg bzw. Cuxhaven im Rahmen der Zubringerfahrt mitgenommen werden. Interesse bitte bei Meldung vermerken.

Aktuelle Informationen, Hinweise und Termine werden auf den Internetseiten regelmäßig aktualisiert.